

Verhalten bei Anlässen, Ausflügen, Lagern im Falle eines Notfalls

	Checkliste	Check o.k.	Nicht nötig
Immer	<ul style="list-style-type: none"> - Liste mit Daten von Eltern/Kontaktpersonen - Handzettel Notfalltipps für Begleitende 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Aufenthalt draussen/ unterwegs	<ul style="list-style-type: none"> - Kleine Reiseapotheke mit Verbandsmaterial - Notfallkarten für Kinder - Pro 15 Teilnehmende 1 zusätzliche Begleitperson - Handy-Nr. Vorgesetzte Stelle für Krisenkommunikation - Kein Littering, Abfälle fachgerecht entsorgen - Anständiges Verhalten im öV (keine Schuhe auf Sitzen) <p>Insbes. bei kleineren Kindern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regeln im Umgang mit Tieren, nie mit Tieren alleine lassen - Mögliche Verkehrsgefahren beachten 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Aufenthalt drinnen/ extern	<ul style="list-style-type: none"> - Fluchtwege/Notausgänge kennen - Standort Hausapotheke kennen - Evtl. Standort Löschdecke/Feuerlöscher kennen - Sammelplatz für Notfall bestimmen und bekanntgeben - Mögliche Unfallzonen erkennen (Treppen ohne Geländer, niedrige Balkonbrüstungen, Klettermöglichkeiten an gefährlichen Orten) - Vorsicht im Umgang mit Kerzen und elektrischen Geräten 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Essen	<ul style="list-style-type: none"> - Angaben von Allergien/Unverträglichkeiten 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Übernachten	<ul style="list-style-type: none"> - Bei gemischten Gruppen von Jugendlichen: Begleitpersonen von beiden Geschlechtern - Regelungen/Verhaltenskodex erarbeiten und unterzeichnen lassen (Verhalten, Suchtmittel, Vandalismus, persönliche Integrität) 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Handzettel Notfalltipps (für Begleitpersonen, individuell zu ergänzen)

Wichtige Telefonnummern	<ul style="list-style-type: none"> - Apotheke vor Ort - Arzt vor Ort - Zahnarzt vor Ort 	<ul style="list-style-type: none"> - Sanität 144 - Polizei 117 (oder 112: europaweite Notfall-Nr.) - Toxikologisches Zentrum 145 - Feuerwehr 118 - Rega 1414
Verhalten im Brandfall	<ul style="list-style-type: none"> - Brand melden - In Sicherheit bringen - Löschversuch 	<ul style="list-style-type: none"> - Brandmelder oder 118 - Gefährdete Personen mitnehmen, Türen schliessen, Fluchtwegen folgen, Lift nicht benutzen - Feuerlöscher, Löschdecke
Meldeschema (bei Sanität)	<ul style="list-style-type: none"> - Wo - Was - Wann - Wer - Warum - Wie viele - Weiteres 	<ul style="list-style-type: none"> - Genaue Örtlichkeit des Geschehens - Beschreibung - Zeitpunkt/Zeitraumen - Beteiligte (Patient, Opfer, Täter, Zeugen) - Grund - Anzahl Betroffene - Was wurde bereits veranlasst
Erste Hilfe	<p>www.samariter.ch/de/erste-hilfe-tipps > Video-Hilfe</p>	<p>Erste Hilfe Apps SRK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - App Store für iPhone - Google play store für Android
Gewalt-situation / Übergriffe	<ul style="list-style-type: none"> - Sexuelle Übergriffe - Mobbing - Diskriminierung - Cyber Übergriffe - Körperverletzung - Drohung, Erpressung 	<ul style="list-style-type: none"> - Verdachtsmomente ernst nehmen - Opfer betreuen, nie alleine lassen - Weiteres Vorgehen mit Fachpersonen (Polizei, Sanität, Psychologischer Dienst, Opferhilfestellen) Eltern + KIT abklären
Suchtmittel	<ul style="list-style-type: none"> - Regeln vereinbaren, Nichteinhalten sanktionieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Sanktionsmassnahmen vereinbaren und umsetzen
Vandalismus	<ul style="list-style-type: none"> - Vorgefallenes mit Verursachenden thematisieren - Bei finanziellen Folgen Haftungsfrage klären 	<ul style="list-style-type: none"> - Wie gross ist der Schaden? - Wer ist betroffen/beeinträchtigt? - Wer muss es wissen (Eltern, Polizei)? - Wie kann Wiedergutmachen geschehen?
Suizid	<ul style="list-style-type: none"> - Todesnachrichten werden durch die Polizei überbracht! 	<ul style="list-style-type: none"> - Notruf Polizei - Professionelle Betreuung Restgruppe sicherstellen

Kommunikation	Immer Meldung über alle Vorfälle an VgS/KGR	<ul style="list-style-type: none"> - Krisenkommunikation durch KIT - Kein Raum für Spekulationen - Evtl. CareTeam/psych. Unterstützung
Melderecht/Meldepflicht (KESB)	Wenn konkrete Hinweise auf Gefährdung vorliegen (psychisch, physisch, sexuell) Vgl. dazu Art. 314c, 314d, 443 ZGB	<ul style="list-style-type: none"> - Meldepflicht: <u>Beruflichen</u> Kontakt zu Kindern oder in <u>amtlicher Tätigkeit</u> Bezug zu Kindern oder Erwachsenen - Melderecht: Alle Pers. bei Verdacht ➤ Achtung auf Berufsgeheimnis!
KIT Kriseninterventionsteam	<ul style="list-style-type: none"> - KG Präsidium - Ressort Kommunikation - Pfr.-Teamsprecherin - Verwaltungsleitung 	<ul style="list-style-type: none"> - Rahel Kohler, 079 684 32 87 - Adrian Wälchli, 076 427 77 98 - Anita Zocchi, 076 200 91 10 - Erika Wyss, 079 754 48 94
Krisenbewältigung	In Zusammenarbeit mit VgS/KGR	<ul style="list-style-type: none"> - Kritisch reflektieren - Erkenntnisse für Optimierung nutzen - Evtl. Trauerprozesse, Rituale - Evtl. Vergebung zelebrieren

VgS: Vorgesetzte Stelle | Ressortverantwortliche/r Kirchgemeinderat: KGR

Beispiel Notfallkarte

(Ausdruck A4 2 Spalten = 12-14 Karten)

(wenn ein Kind verloren geht und/oder verunfallt;
an Teilnehmende abgeben; auch für Seniorenferien geeignet)

Notfallkarte

Bitte kontaktieren:

Name Vorname Handy Nr. *

Aufenthaltsadresse bei Lager/Ferien

Notfall Sanität: 144

Polizei: 117 Tox: 145 (Vergiftung)

* von Lagerleitung/zuständige Betreuungsperson

Bei den folgenden Kurztipps gilt immer:

- P beruhigen, bequem sitzen lassen, dauernd ansprechen
- Notruf 144, wenn keine Besserung eintritt
- Seitenlage mit nackenwärts überstrecktem Kopf = Seitenlage +

Allergien	144, Hilfe bei Adrenalininjektion (wenn bei P vorhanden)
Asthmaanfall	Hilfe bei Medi-Einnahme (von P)
Bewusstlosigkeit	144, Seitenlage +, wenn kein Atem: 144, Herzdruckmassagen 110/min (Brustkorb-Mitte kräftig drücken > entlasten)
Blutende Verletzungen	Druck auf Wunde mit allem, was zur Verfügung steht. Kleine Wunden mit Desinfektionsmittel behandeln, Pflaster
Diabetischer Notfall	Süssigkeit, zuckerhaltiges Getränk/Nahrung verabreichen
Epileptischer Anfall	P nicht festhalten, Umgebung sichern wegen Verletzung. Nach Anfall: Seitenlage +, Arztbesuch anschl. od. 144
Erstickungsgefahr	5 feste Schläge zw. Schulterblätter, 5 Oberbauchkompressionen
Herzinfarkt	Schmerzen Brustkorb, Arme, Nacken, Kiefer, Rücken oder Bauchraum > 144, Aspirin
Hirnhautentzündung	Nackensteife und Grippe-Symptome, Erbrechen > 144
Hirnschlag	144. FAST-Check. F ace: liegt eine Gesichtslähmung vor? A rms: können die Arme angehoben werden? S peech: spricht P verständlich? T ime: so rasch wie möglich handeln
Hitzeschlag	144, kühlen (Coldpack Gelenke, Nacken, Achseln) langsam trinken
Insektenstiche	Stachel ausschaben (zB Kreditkarte) Stick/auswaschen, evtl. Verband/Coldpack. Bei Allergiesymptomen: Ausschlag, jucken, anschwellende Hände, Füsse od. Gesicht, evtl. verlangsamte Atmung > 144
Knochenbruch	Arztbesuch od. 144, polstern, P bringt sich in erträgliche Position
Schädel-Hirn-Trauma	144 wenn verwirrt, benommen, erbrechen od. Sturzhöhe mehr als doppelte Körpergrösse, Coldpack
Bissverletzungen	Wunde säubern, desinfizieren, verbinden, Arztbesuch
Übelkeit (Reisekrankheit)	Minzebonbons, Traubenzucker, Kaugummi
Unwohlsein/Schwäche	Traubenzucker, Stirne kühlen
Unterkühlung	Schüttelfrost, kalte blasse Haut, verwirrt: 144, warme Suppe/Getränk
Verbrennungen	Mind. 10 Min. lauwarm kühlen, trockener Verband. Nasse Wunde mit Plastikfolie abdecken, Arztbesuch, evtl. 144. Sonnenbrand: Quark od. essigsaurer Tonerde (bei noch intakter Haut)
Vergiftung	145 Anweisungen befolgen, evtl. 144. Nicht ohne Instruktion Erbrechen herbeiführen oder Getränke verabreichen
Zerrungen/ Verstauchungen	Coldpack und PECH-Regel. P ausieren: verletzten Bereich nicht bewegen od. dehnen. E is: Coldpack. C ompression: Stützverband. H ochlagern: verletzten Körperteil nur hochlagern, wenn Schmerzen sich dabei nicht verstärken. Arztbesuch wenn keine Besserung.

P = Patient/in Coldpack: kann auch in Handtuch eingewickelte Tiefkühl-Kost sein; alternativ: kühler Umschlag